



Ein besonderer Grund zum Danken: 30-jähriges Gemeindejubiläum in Aachen-West

Vor fast 30 Jahren, am 18. Oktober 1983, erlebten die Mitglieder der Gemeinde Aachen-West (damals noch Aachen-Burtscheid) den ersten gemeinsamen Gottesdienst. Damals wurden Räumlichkeiten des Couven-Gymnasiums genutzt. Das heutige Kirchengebäude am Moreller Weg konnte 1994 bezogen werden. Im Jahr 2007 wurde das Dach bei einem Blitzschlag vollständig zerstört, auch das Kirchenschiff nahm Schaden. Die Wiedereinweihung erfolgte im Jahr darauf.

Vorbereitend auf das Jubiläum am Erntedanktag, den 6. Oktober 2013, waren Einladungen an ehemalige Gemeindemitglieder und Nachbarn verschickt worden. Die Gäste erlebten mit der Gemeinde den Gottesdienst.

In den Mittelpunkt der Predigt stellte Priester Stefan Jobes, Vorsteher der Gemeinde, das „Danken mit dem Herzen, Mund und den Händen“. Mit Bezug auf das Bibelwort aus Psalm 104,23: „Herr, wie sind deine Werke so groß und viel! Du hast sie alle weise geordnet, und die Erde ist voll deiner Güter.“ führte er aus, man solle Gott, dem Schöpfer aller sichtbaren aber auch unsichtbaren Dinge, danken und ihn loben. Dies könne man auf verschiedenen Wegen tun: Man könne Gott im Gebet von Herzen danken, ihn vor anderen Menschen loben und preisen sowie dem Nächsten Gutes tun.

Das sich an den Gottesdienst anschließende Gemeindefest bot die Möglichkeit, Erinnerungen an die 30-jährige Gemeindegeschichte wieder aufleben zu lassen. Es wurde musikalisch vom gemischten Chor und Flötenchor der Gemeinde gestaltet und durch einen Bildvortrag und Spiele abgerundet.

7. Oktober 2013

Text: Bericht: RMA; Fotos AC-West

